

Allgemeine Geschäftsbedingungen



der Hermes Germany GmbH,
Essener Straße 89, 22419 Hamburg

für den Erwerb von Online- und Mobilpaketscheinen unter <https://www.myhermes.de/versenden/paketschein-erstellen>
sowie in der Hermes Paketversand App

1. Geltungsbereich und Produktspezifikation

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“) regeln die vertragliche Rechtsbeziehung zwischen der Hermes Germany GmbH und Dritten (im Folgenden „Kunden“), im Rahmen des Online- und Mobilpaketscheinerwerbs auf der [myhermes.de](https://www.myhermes.de) Webseite und in der Hermes Paketversand App zur Freimachung von Hermes Paketsendungen. Bei einer Übergabe der Sendung an Hermes gelten der Online-/Mobile Paketschein als Zahlungsnachweis für das zu entrichtende Entgelt. Von diesen AGB ausdrücklich unberührt bleiben die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Hermes für den Sendungstransport, insbesondere für den Versand von Hermes Päckchen, Paketen, Reisegepäck, Sport- und Sondergepäck sowie Fahrrädern im Rahmen des Hermes PrivatPaketService.

1.2 Online-/ Mobile Paketscheine gelten ausschließlich im Segment Hermes PrivatPaketService im nationalen Versand innerhalb Deutschlands sowie im internationalen Versand in derzeit 26 Ziel-länder (Belgien, Bulgarien, Tschechische Republik, Dänemark, Estland, Spanien, Finnland, Frank-reich, Griechenland, Kroatien, Ungarn, Irland, Italien, Litauen, Luxemburg, Lettland, Monaco, Mal-ta, Niederlande, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Österreich). Jede weitergehende Nutzung der Online- oder Mobilpaketscheine, insbesondere der gewerbliche Weiterverkauf, ist ausgeschlossen.

1.3 Für die anschließende Beförderung gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedin-gungen der Hermes für den Versand von Hermes Päckchen, Paketen, Reisegepäck, Sport- und Sondergepäck sowie Fahrrädern im Rahmen des Hermes PrivatPaketService in der zum Einliefe-rungszeitpunkt gültigen Fassung.

2. Vertragsschluss und Vertragsabwicklung

2.1 Die Auslobung von Online-/Mobilpaketscheinen über die Webseite von Hermes sowie über die Hermes Paketversand App stellt lediglich die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch den Kunden dar. Ein jeweiliger Vertrag kommt erst durch die Zusendung einer gesonderten An-nahmestellung per E-Mail durch Hermes zustande. Hermes behält sich vor, einen Vertrags-abschluss über einen Online- oder Mobilpaketschein ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

2.2 Mit Abgabe seines Angebots erklärt der Kunde, dass er diese AGB und die produktspezifischen Anforderungen zur Kenntnis genommen hat.

2.3 Der Kunde ist im Rahmen des Bestellvorgangs verpflichtet, seine Daten vollständig und korrekt anzugeben.

2.4 Mit Vertragsannahme wird Hermes dem Kunden den Online-Paketschein als unveränderliche PDF-Datei direkt zum Download zur Verfügung stellen und gleichzeitig per E-Mail übermitteln. Mobile Paketscheine stellt Hermes dem Kunden unmittelbar als QR-Code sowie gleichzeitig per E-Mail zur Verfügung.

2.5 Der Kunde hat den Online-Paketschein selbst auszudrucken (Mindestauflösung 300 dpi). Der Kunde erkennt an, dass Hermes nicht verpflichtet ist, bestimmte Software, Betriebssysteme oder Internetbrowser zu unterstützen oder deren Unterstützung in Zukunft aufrecht zu erhalten.

2.6 Hermes verpflichtet sich zur Annahme und Beförderung der mit dem Online-/Mobilpaketschein freigemachten Sendung, es sei denn, der Kunde nutzt diesen vertragswidrig. Eine vertrags-widrige Nutzung liegt insbesondere dann vor, wenn der Online-/Mobile Paketschein:

- nicht mindestens der vorgegebenen Hermes Paket-Klasse entspricht,
- manipuliert, verändert, nachgeahmt oder mehrfach (als Kopien) eingeliefert wird,
- nach Ablauf des Gültigkeitsdatums eingeliefert wird,
- nicht dem durch Hermes vorgegebenen Layout oder Druckqualität entspricht
- trotz Ausübung des Widerrufsrechts eingeliefert wird.

2.7 Bei vertragswidriger Nutzung kann Hermes die Annahme der Sendung ablehnen. Sofern eine solche Sendung dennoch in das System von Hermes gelangt, kann Hermes die weitere Beförde-rung einstellen und die Sendung an den Versender zurückführen. In diesen Fällen ist Hermes auch berechtigt, vom Kunden ein nachträgliches, angemessenes Zusatzentgelt zu verlangen.

2.8 Erworbene Online-/Mobile Paketscheine verlieren 90 Tage nach Kauf ihre Gültigkeit. Eine Er-stattung des Kaufpreises nach Ablauf der Gültigkeit ist ausgeschlossen.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

3.1 Alle auf [myhermes.de](https://www.myhermes.de) sowie in der Hermes Paketversand App genannten Preise sind Endpreise, sie enthalten die jeweils gültige gesetzliche Mehrwertsteuer.

3.2 Die Zahlung erfolgt ausschließlich unbar im Voraus über die von Hermes auf [myhermes.de](https://www.myhermes.de) sowie in der Hermes Paketversand App angebotenen Bezahlsysteme.

3.3 Bei nicht vollständiger Zahlung durch den Kunden behält sich Hermes vor, die mit dem Produkt verbundene Leistung zu verweigern.

4. Widerrufsbelehrung für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie Hermes mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. über das auf www.myhermes.de/service/kontakt/ abrufbare Kontaktformular, Brief, Telefax, Email oder über den Stornierungslink in unserer Auftragsbestätigungsmail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Stan-dardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes verein-bart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so ha-ben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, be-reits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An Hermes Germany GmbH, Kundenservice, Essener Str. 89, D-22419 Hamburg:
Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

5. Datenschutz

Bei allen Vorgängen der Datenverarbeitung (z.B. Erhebung, Verarbeitung und Übermittlung) ver-führt Hermes gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere dem Bundesdatenschutzge-setz sowie der EU-Datenschutzgrundverordnung. Die für die Geschäftsabwicklung notwendigen Daten werden von Hermes gespeichert und für die Bestellabwicklung im erforderlichen Umfang an von uns beauftragte Dienstleister oder an das mit der Zahlung beauftragte Kreditinstitut wei-tergegeben.

6. Haftung

6.1 Ansprüche des Kunden, gleich aus welchem Rechtsgrund, sowie seine Ansprüche auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen sind ausgeschlossen; es sei denn, die Schadensursache beruht auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung oder auf einer zumindest fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten). Im letzten Fall ist die Haftung nur auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt. Als Kardinalpflichten gelten solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf und/oder Pflichten, deren Verlet-zung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet.

6.2 Die vorstehende Haftungsbegrenzung gilt nicht für Schäden, die auf der Verletzung des Le-bens, des Körpers oder der Gesundheit beruhen, bei einer Haftung nach dem Produkthaftungsge-setz oder soweit Hermes ausnahmsweise eine Garantie übernommen hat.

7. Sonstiges

7.1 Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Vertragsparteien gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

7.2 Im Zusammenhang mit dem Online-/Mobilpaketscheinerwerb nimmt Hermes am Streitbei-legungsverfahren vor der Bundesnetzagentur (Tulpenfeld 4, 53113 Bonn, www.bundesnetzagentur.de) als zuständiger Verbraucherschlichtungsstelle teil.

7.3 Soweit der Auftraggeber Kaufmann ist, ist alleiniger Gerichtsstand für alle etwaigen Streitig-keiten aus und in Zusammenhang mit dem Vertrag und Erfüllungsort Hamburg.

Stand: 17.04.2024